



TRAS Trinationaler Atomschutzverband
ATPN Association Trinationale
de Protection Nucléaire

Murbacherstrasse 34
4056 Basel
Schweiz
+41 61 322 06 24
info@atomschutzverband.ch

Protokoll Mitgliederversammlung TRAS / ATPN vom 11.06.2018

Halle 7 (Gundeldingerfeld), Dornacherstrasse 192, 4053 Basel, Schweiz

Begrüßung

Präsident Jürg Stöcklin eröffnet die Versammlung und heißt Regierungsrat Dr. Lukas Engelberger herzlich willkommen.

Vorträge (Die Vorträge können unter atomschutzverband.ch bezogen werden.)

Regierungsrat Dr. Lukas Engelberger, Vorsteher des Gesundheitsdepartement Basel-Stadt

Grußwort

Professor Thierry de Laroche Lambert, Forscher im Département Energie in Belfort und Mitgründer der Vereinigung Alter Alsace Energies

Die Schließung von Fessenheim im Kontext der französischen Atompolitik

Lic. iur. Martin Pestalozzi, Rechtsanwalt von TRAS im Verfahren gegen das Atomkraftwerk Beznau

Der Weiterbetrieb von Beznau ist illegal - das juristische Verfahren kurz erklärt

Dr. André Herrmann, oberster Strahlenschützer der Schweiz a. D.

Auswirkungen von neu 100 statt wie bisher 1 Millisievert - Eine Reflexion zu den Plänen der schweizerischen Landesregierung, die Grenzwerte für Radioaktivität bei Naturereignissen zu erhöhen



Satzungsgemäße Geschäfte

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Präsidiums
2. Kassenbericht, Revisionsbericht
3. Genehmigung von Jahresbericht, Jahresrechnung / Entlastung des Vorstands
4. Wahlen in den Vorstand
5. Bestätigung der Revisionsstelle
6. Anträge an den Vorstand
7. Varia

1. Jahresbericht des Präsidiums

Jürg Stöcklin spricht zum Jahresbericht.

- Unser Gesuch betreffend Einsicht in unvollständige Dokumente der ASN betreffend Sicherheitsfragen war erfolgreich.
- Unsere beiden Einsprachen betreffend der Abwasser-Genehmigungen für Fessenheim durch die Aufsichtsbehörde, welche in der Beurteilung unserer Anwältin nicht rechtskonform sind, liegen zur Zeit beim obersten französischen Verwaltungsgericht.
- Die ASN hatte im Juli 2016 wegen gefälschten Zertifikaten der Produktionsfirma und Fabrikationsfehlern am Dampfgenerator den Blocks 2 in Fessenheim außer Betrieb genommen. Im März 2018, also, fast zwei Jahre später, erlaubte die ASN die Wiederinbetriebnahme von Block 2, angeblich, weil trotz gefälschter Zertifikate die Sicherheit gewährleistet sei, wahrscheinlicher sind allerdings ökonomische oder politische Gründe. TRAS hat gegen diese Wiederinbetriebnahme eine Klage beim Conseil d'Etat eingereicht und gleichzeitig eine superprovisorische Verfügung zur sofortigen Außerbetriebnahme von Block 2 gestellt.

Ich möchte Ihnen damit deutlich machen, dass wir in unseren Anstrengungen nicht locker lassen, bis ein definitiver und rechtsgültiger Schließungsentscheid für Fessenheim vorliegt.

→ Der ausführliche Jahresbericht und die Gedanken von Jürg Stöcklin können unter atomschutzverband.ch bezogen werden.

://: Der Jahresbericht wird von der Mitgliederversammlung gutgeheißen.

2. Kassenbericht, Revisionsbericht

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht 2017 werden vorgestellt.

Der Revisionsbericht 2016 wird vorgestellt. Dieser war zum Zeitpunkt der letzten Mitgliederversammlung noch in Arbeit.

3. Genehmigung von Jahresbericht, Jahresrechnung / Entlastung des Vorstands

://: Die Jahresrechnungen und die Revisionsberichte 2016 / 2017 werden einstimmig genehmigt.

://: Der Vorstand wird einstimmig entlastet.



4. Wahlen in den Vorstand

Es finden dieses Jahr die Neuwahlen des Vorstandes und des Präsidiums statt.

Folgende Personen treten aus dem Vorstand zurück:

- Bálint Csontos (Präsident Grüne Basel-Land, Co-Präsident Junges Grünes Bündnis Nordwest)
- Jost Müller Vernier (Geschäftsführer WWF Region Basel)

Folgend Personen stellen sich zur Kandidatur:

Nils Epprecht (Projektleiter Strom & Atom bei der Schweizerischen Energie-Stiftung)
Jakob Roth (Präsident Calcutta Project Basel, Vertreter Junges Grünes Bündnis Nordwest)

Das Präsidium und der Vorstand werden in einem Wahlgang gewählt.

Suzanne Rousselot vertritt Aline Baumann. Es wird vorgeschlagen Frau Rousselot anstatt Frau Baumann in Vorstand zu wählen.

Rudolf Rechsteiner bittet die Mitgliederversammlung dem Antrag zuzustimmen. Dies unter dem Vorbehalt der Rücksprache und dem Okay von Aline Baumann.

://: Der Vorstand und das Präsidium werden, mit den oben genannten Änderungen, einstimmig wiedergewählt. Dem Antrag von Herr Rechsteiner wird stattgegeben.

5. Bestätigung der Revisionsstelle (Klein Treuhand GmbH)

Die Mitgliederversammlung wird gebeten die bisherige Revisionsstelle zu bestätigen.

://: Einstimmig angenommen.

6. Anträge an den Vorstand

AGUS Markgräflerland e. V.

Zeitnahe Information seitens EDF über radioaktive Emission des AKW Fessenheim.

→ Der ausführliche Antrag kann unter atomschutzverband.ch bezogen werden.

://: Der Vorstand nimmt diesen Antrag als Auftrag entgegen.

Mahnwache Breisach

Resolution: Schließung Fessenheim fordern, bestimmte Forderungen stellen und Schließung als Bedingung an diese knüpfen.

→ Der ausführliche Antrag kann unter atomschutzverband.ch bezogen werden.

://: Der Vorstand wird über diesen Vorschlag diskutieren. Allerdings ist nun bereits die Resolution "TRAS verlangt verbindliches Fessenheim-Schliessungs-Dekret" lanciert.

7. Varia

Jürg Stöcklin weist auf die Resolution "TRAS verlangt verbindliches Fessenheim-Schliessungs-Dekret" hin und verleiht eine kurze Zusammenfassung.

→ Die Resolution kann unter atomschutzverband.ch bezogen werden.